

Landesgesetz Raum und Landschaft Nr. 9/2018

Legge Provinciale Territorio e paesaggio n. 9/2018

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Assessore Maria Hochgruber Kuenzer

Maria Hochgruber Kuenzer

Landesrätin für Raumentwicklung, Landschaft und Denkmalpflege
Assessora allo Sviluppo del territorio, al paesaggio ed ai beni culturali

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Assessore Maria Hochgruber Kuenzer

Zur Geschichte

Landschaft

- Erstes Autonomiestatut (Verfassungsgesetz Nr. 5 vom 26.2.1948) primäre Gesetzgebungsbefugnis im Bereich Landschaft
- Erstes Landesgesetz Landschaftsschutz (LG 8 vom 24.7.1957) Unterschutzstellung von 2/3 der Landesfläche, Übernahme Grundaussagen Staatsgesetz „Protezione delle bellezze naturali“
- **Zweites Landesgesetz Landschaftsschutz (LG 16 vom 25.7.1970)**
- Staatsgesetz „Galasso“ Nr. 431 vom 8.8.1985 – Unterschutzstellung von Gebieten
- Mit Landesgesetz Nr. 35 vom 23.12.1987 Anpassungen des LG Nr. 16/1970 an Galasso
- „Landschaftsleitbild Südtirol“ Beschluss Landesregierung Nr. 3147/2002 Naturschutz auf der ganzen Fläche
- Dekret Nr. 42/2004 Codice Urbani: Einheitstext Kultur- und Landschaftsgüter – Einführung des Landschaftsbegriffs aus Europäischer Landschaftskonvention „Landschaft ist Teil des Raumes, alles ist Landschaft“

Daten Bevölkerung/Verbauung Südtirol

1968 414.041 Einwohner

2017 527.750 Ew. = 127,5 % = plus ¼

Besiedelte Fläche:

1968 3.484 ha

2017 22.435 ha = 644% = 6,5 x soviel

Raumentwicklung

- Staatliches Urbanistikgesetz (Nr. 1150 von 17.8.1942)
- Zweites Autonomiestatut 1972 - primäre Gesetzgebungsbefugnis auch in Raumordnung
- Wohnbaureform (LG 15/1972) Abtretung Fläche für geförderten Wohnbau und Bindungen
- Landesgesetz (LG 38 von 20.9.1973) Bauleitplan wird verpflichtend
- Landesgesetz (LG 3/1995) LEROP Landesentwicklungs- und Raumordnungsplan
- **Landesraumordnungsgesetz (LG 13/1997)** mit Änderungen 2007, 2013



Landesgesetz Raum und Landschaft

Nr. 9 vom 10. Juli 2018



**Nachhaltige
Ressourcennutzung**

Flächenverbrauch
eindämmen, Bestand vor
Neubau nutzen,
Leerstandsmanagement

Freiräume

Planung im Siedlungsgebiet
beginnt mit freien Räumen
als Begegnungsräume und
grüne Lungen

**Gesellschaftliches
Miteinander**

z.B. Mischzonen:
Wohnen und Arbeiten
z.B. Mobilität

Paradigmenwechsel 1

Autonomie der Gemeinden

Gemeindeentwicklungs-
programm

Gemeinden gestalten
Siedlungsgebiet selbst

landesweite Planungsstandards

Einheitliche Parameter

Partizipativer Prozess

Einbeziehung der Bevölkerung
in Erarbeitung und Ausführung

Paradigmenwechsel 2

Alle Baurechtstitel und landschaftlichen Ermächtigungen, die ab 31. Jänner verfallen sind oder verfallen, bleiben bis zum 31. Dezember 2020 gültig.

Alle Bauvorhaben und Planungsverfahren bis 30. Juni 2020 eingereicht, können nach den bis dahin geltenden Bestimmungen und Verfahren abgewickelt werden.

Die derzeitigen Gemeindebaukommissionen können bis 6. November 2020 die Funktion der Gemeindekommission Raum und Landschaft übernehmen.

Covid-19 bedingte Änderungen (LG 3/2020)

Andreas Schatzer

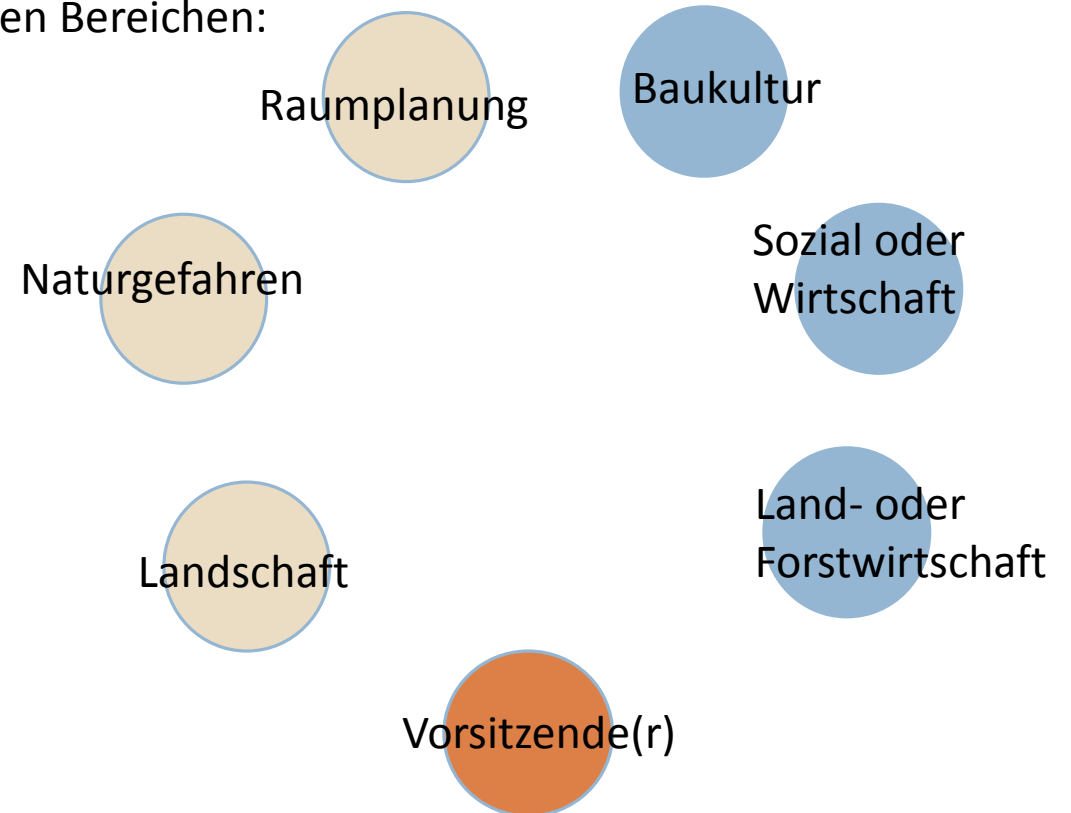
Präsident Gemeindenverband
Presidente Consorzio dei Comuni

Gemeindekommission Raum & Landschaft

Beratendes Gremium der Gemeinde:

- Prüfung von Plänen und Projekten zur **urbanistischen und landschaftlichen Umgestaltung** des Gemeindegebiets und auch auf übergemeindlicher Ebene tätig;
- behandelt jene Projekte, für die die **Gemeindebauordnung** festlegt, dass sie der Kommission zu unterbreiten sind;

Sachverständige aus den Bereichen:



Servicestelle

für alle Bau- und Landschaftsangelegenheiten als Anlaufstelle für Bürger und Techniker, wird in jeder Gemeinde eingerichtet. Sie

- erteilt Beratungen und Vorabbescheide;
- nimmt Anträge, Bescheinigungen, Unterlagen und Dokumente entgegen;
- holt Gutachten und Stellungnahmen ein;
- händigt Ermächtigungen, Genehmigungen und Bescheinigungen aus;
- garantiert das Recht auf Zugang zu Verwaltungsakten.

Musterbauordnung: einheitliche Formulare südtirolweit, einheitliche Bemessungsgrundlagen.

Digitale Bauakte

SUE-Portal: Plattform zur digitalen Abwicklung aller Verfahren in Bau- und Landschaftsangelegenheiten

Einbindung der Landesämter als „scrivania enti terzi“ für die Einholung von Gutachten, Dokumenten

Verfahren:

- Vereinfacht
- Transparent
- nachvollziehbar
- Klare Fristen

Maria Gasser Fink

Bürgermeisterin Gemeinde Klausen
Sindaca Comune di Chiusa

A scenic photograph of a small stone church with a red roof and a tall, pointed steeple, situated on a rocky mountain peak. The church is the central focus, with a dirt path leading to its entrance. In the background, a vast valley unfolds, showing a winding river and distant, rugged mountains under a sky filled with soft, golden clouds. The overall atmosphere is serene and majestic.

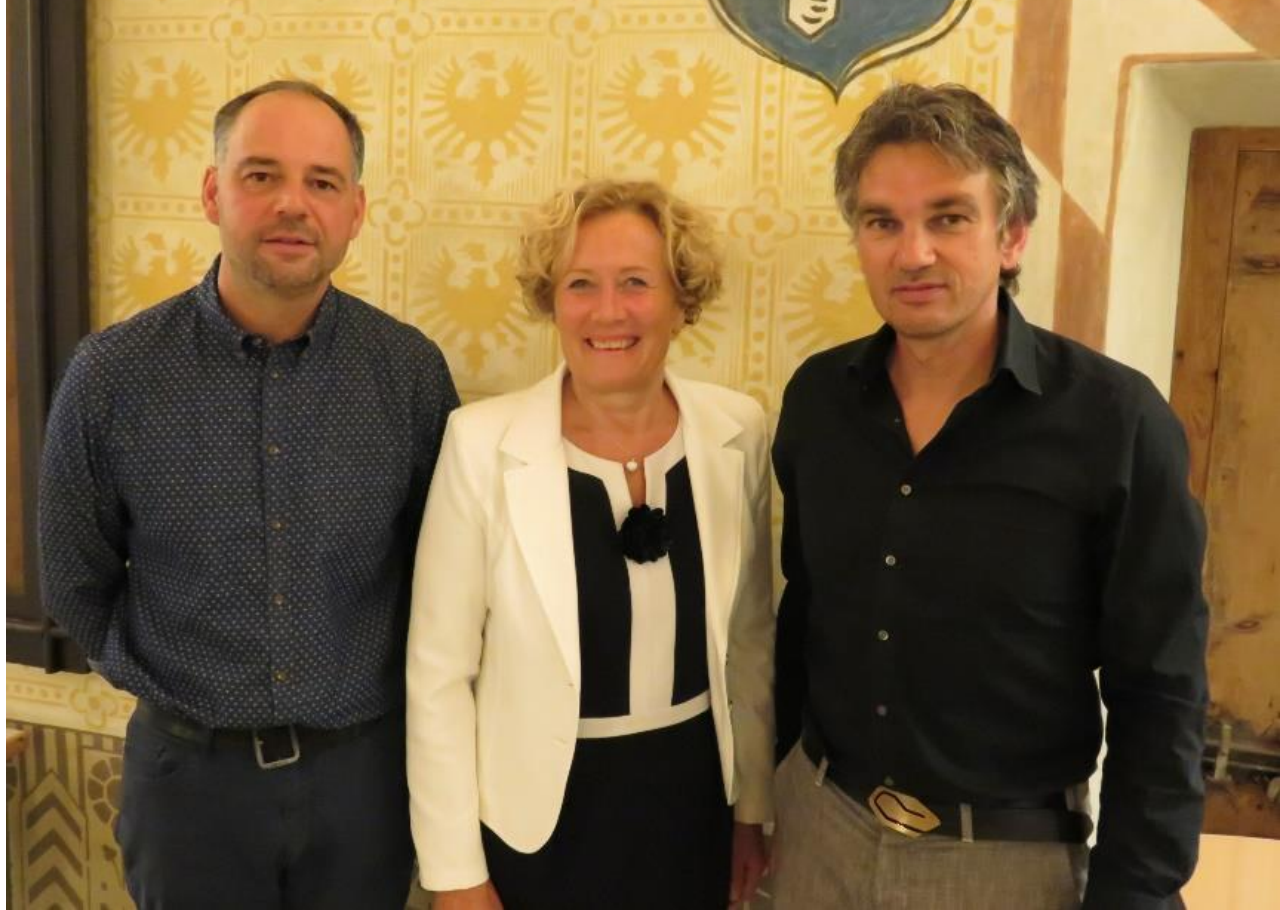
**Entwicklungsprogramm
Gemeinde Klausen
Programma di sviluppo
Comune di Chiusa**

Bürgerbeteiligung
Informationsveranstaltungen in den 4 Fraktion

Planungswerkstatt Klausen Herbst 2019
Kreative Denkwerkstatt

Ausarbeitungsphase Januar – Mai 2020

Diskussionsphase und Entscheidung



BÜRGERBETEILIGUNG INFORMATIONSVIERANSTALTUNGEN IN DEN 4 FRAKTION



11. Oktober 18 Uhr Eröffnungsveranstaltung Impulsreferat Verena Gramm:
„Handlungsempfehlung zum demografischen Wandel“

danach ist die Werkstatt jeden Freitag ab 14 Uhr geöffnet und ab 18 Uhr gibt es Vorträge
und Diskussionen (ausgenommen am 01.11.2019)

18. Oktober 14 - 19 Uhr Thema MOBILITÄT

25. Oktober Ab 14 Uhr Thema **WOHNEN, BILDUNG, VERSORGUNG**
Ab 18:00 **Vortrag/ Diskussion mit Abteilungsdirektor**
Dr. Stefan Waldner- Amt für Wohnungsbau

08. November 14 - 19 Uhr Thema **HANDWERK, TOURISMUS, GEWERBE**

15. November 14 - 19 Uhr Thema **FREIRAUM, NATUR, LANDWIRTSCHAFT**

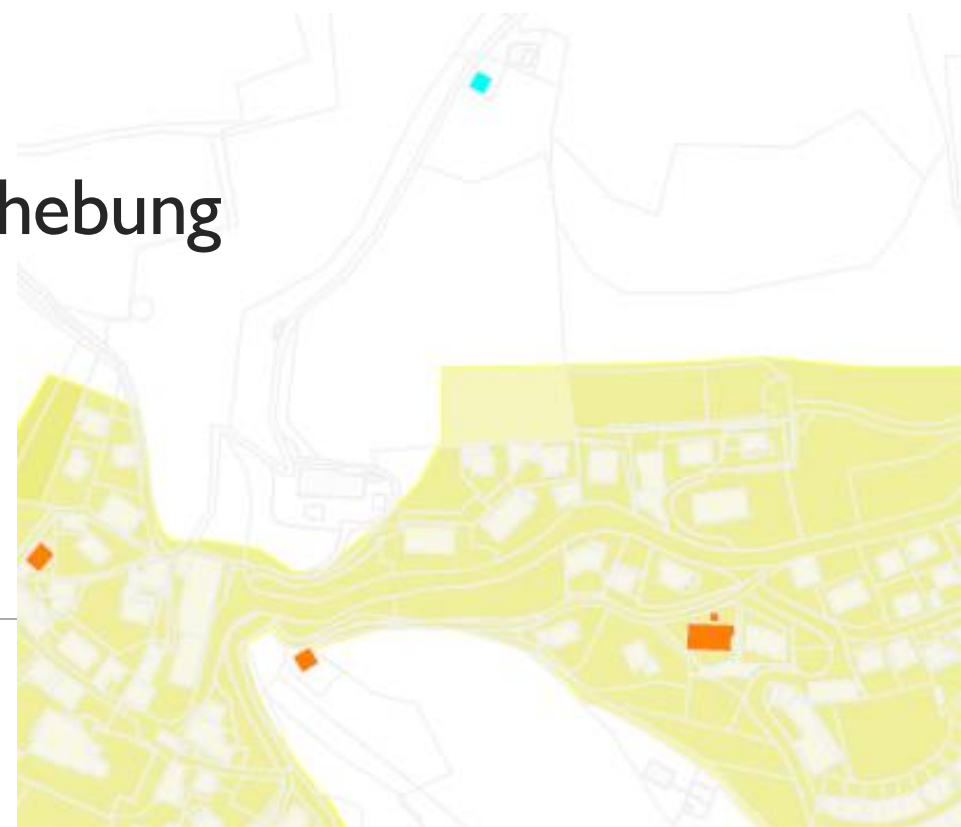
22. November 14 - 19 Uhr Thema **4 Fraktionen - 1 Stadt**
Umwelt und Klimawandel

PLANUNGSWERKSTATT KLAUSEN HERBST 2019 KREATIVE DENKWERKSTATT

AUSARBEITUNGSPHASE JÄNNER – MAI 2020



Leerstandserhebung

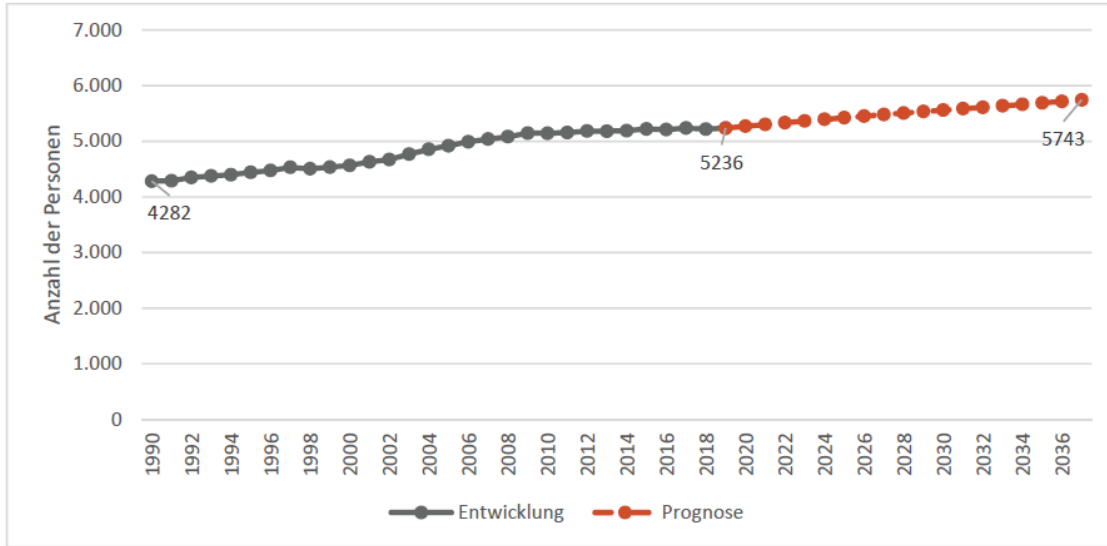


Leerstehende Gebäude im Siedlungsgebiet
Edifici vuoti dentro nella area insediabile



Leerstehende Gebäude ausserhalb Siedlungsgebiet
Edifici vuoti dentro al di fuori dell`area insediabile

Abbildung 5: Entwicklung der Wohnbevölkerung in der Gemeinde Klausen von 1990 bis 2019 mit Prognose bis 2037



Bevölkerungsentwicklung bis 2035:

Die Gemeinde Klausen wächst um +8,7% oder um 420 Personen.

Quelle: Eigene Darstellung nach ASTAT, Statistikatlas: Wohnbevölkerung - Melderegister (mit Prognose) (abgerufen am 12.02.2020).

Tabelle 1: Werte zur Entwicklung der Wohnbevölkerung

Jahr	1990	2000	2010	2020*	2025*	2030*	2035*
Personen	4.282	4.566	5.143	5.270	5.423	5.559	5.689
Wachstumsrate Klausen, Basisjahr 2019				+0,6%	+3,6%	+6,2%	+8,7%
Wachstumsrate Südtirol, Basisjahr 2019				+0,3%	+2,1%	+3,6%	+4,99%

*Prognosewerte

DISKUSSIONSPHASE UND ENTSCHEIDUNG

Fazit: Neue Raumplanung sehr gut

- Braun vor Grün
- Auseinandersetzung mit der Entwicklung der Gemeinde
- Hohe Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger (Gemeinderatssitzung haben ca. 108 Personen konstant mittels Liveübertragung mitverfolgt)
- Planungsstudios haben auch Verantwortung



Arch. Frank Weber

Direktor Ressort Raumentwicklung, Landschaft u. Denkmalpflege
Dipartimento Sviluppo del territorio, paesaggio e beni culturali

Hohe
Planungsqualität

Mindeststandards
für Freiräume,
Mobilität,
Artenvielfalt usw.

Einheitliche
Normen im
Bauwesen

Moderne Raumentwicklung



Maria Hochgruber Kuenzer

Landesrätin für Raumentwicklung, Landschaft und Denkmalpflege
Assessora allo Sviluppo del territorio, al paesaggio ed ai beni culturali

Runder Tisch

Beratung zur Anwendung
und Erstinterpretation des
Gesetzes

Leitfaden

In 7 Schritten
zum Gemeinde-
entwicklungs-programm

Informationreihe

für Gemeinderatsmitglieder

Begleitung der Gemeinden

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit
Grazie per la
Vostra attenzione

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Assessore Maria Hochgruber Kuenzer